*19. September 2017*

|  |
| --- |
|  |
| **Ansprechpartner** |
| Florian Zintl  Evonik Technology & Infrastructure GmbH  Standortkommunikation Chemiepark Marl  Telefon +49 2365 49-5216  Telefax +49 2365 49-7525  [tobias.roemer@evonik.com](mailto:tobias.roemer@evonik.com) |
|  |
| Chemiepark Marl  Paul-Baumann-Straße 1  45772 Marl  [cpm_twitter](http://www.twitter.com/chemieparkmarl) twitter.com/chemieparkmarl  [cpm_homepage](http://www.chemiepark-marl.de/) www.chemiepark-marl.de |

**Woche der Wiederbelebung**

**Prüfen, Rufen und Drücken im Chemiepark**

Jeder kann Leben retten. Deswegen heißt es im Chemiepark Marl nun eine Woche lang „Prüfen – Rufen – Drücken“. Getreu dieses Mottos soll jeder Mitarbeiter fit gemacht werden, in Notfällen durch Herzkreislauf-Wiederbelebung Menschenleben retten zu können. Die Woche der Wiederbelebung findet zeitgleich auch an fast allen anderen Evonik-Standorten in Deutschland statt.

Die Wahrscheinlichkeit, mindestens einmal im Leben in die Situation zu kommen, die Überlebenswahrscheinlichkeit bei einem Menschen durch Herzdruckmassage deutlich zu verbessern, ist sehr hoch – genauso wie die Wahrscheinlichkeit, dass ein nahestehender Mensch betroffen ist.

Ob Schulungen durch den Werksärztlichen Dienst im Chemiepark, Lehr- und Präsentationsmaterialien zum Thema Wiederbelebung oder die hautnahe Praxisübung (Bild) an einer Puppe – am Ende der Woche soll jeder Chemiepark-Mitarbeiter wissen, wie eine korrekte Herzmassage durchgeführt wird. Eben immer getreu nach dem Motto: Prüfen – Rufen – Drücken.

**Informationen zum Chemiepark**

Der Chemiepark Marl ist einer der größten Chemiestandorte in Deutschland. Auf einer Fläche von 6 Quadratkilometern arbeiten rund 10.000 Mitarbeiter. Neben Evonik, seinen Tochtergesellschaften und Beteiligungen sind zwölf weitere Unternehmen im Chemiepark angesiedelt. Die mehr als 100 Produktionsanlagen stehen in einem engen stofflichen und energetischen Verbund. Die Produkte werden zum Beispiel im Automobilbau, als Kraftstoffzusatz, in der Textil- und Verpackungsindustrie, in der Medizintechnik, in der Kosmetikindustrie sowie in Sport- und Hygieneartikeln eingesetzt.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Der Chemiepark Marl übernimmt keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.